

CH_VB 92.3439 vom 19. März 1993

Bundesverwaltung, 1993-03-19, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_92.3439

FR: CH_VB 92.3439 du 19 mars 1993

IT: CH_VB 92.3439 del 19 marzo 1993

Volltext

19. März 1993 N 597 Interpellation Keller Rudolf #ST# 92.3439 Interpellation Maeder Golfplatzprojekt Grimisuat und Zwergohreule Projet de terrain de golf de Grimisuat. Sauvegarde du hibou moyen duc Wortlaut der Interpellation vom 9. Oktober 1992 Im Rekurs des Eidgenössischen Departements des Innern gegen eine Waldrodung zugunsten eines Golfplatzes in Grimisuat vom 26. Februar 1992 wird darauf hingewiesen, dass der Bau dieses Golfplatzes das Verschwinden der letzten, sehr gefährdeten Zwergohreulen bewirken könnte. Auf welche Studien stützt sich diese Befürchtung? Sind durch den Bau des Golfplatzes von Grimisuat weitere geschützte Tier- und Pflanzenarten bedroht? Das EDI kündigt an, dass es seinen Rekurs unter gewissen Bedingungen zurückziehen würde. Welches sind diese Bedingungen? Enthalten sie die Garantie, dass das Ueberleben der Zwergohreule auf lange Sicht gesichert ist? Sind, falls eine Ueberlebensgarantie für die Zwergohreule mit dem Golfplatzprojekt von Grimisuat nicht vereinbar ist, in der Region oder im Kanton Wallis Gegenden bekannt, in denen ein gleichwertiges Golfplatzprojekt mit geringerem Schaden für die Natur realisiert werden könnte? Texte de l'interpellation du 9 octobre 1992 Le 26 février 1992, le Département fédéral de l'intérieur a fait recours contre le déboisement d'une forêt à Grimisuat qui doit faire place à un terrain de golf; dans son recours, le DR invoque le fait que la construction de ce terrain pourrait entraîner la disparition des derniers hiboux moyen duc, espèce menacée. Sur quelles études ces craintes se fondent-elles? La construction du terrain de golf de Grimisuat menace-t-elle d'autres espèces animales ou végétales? Par ailleurs, le DFI affirme qu'il pourrait retirer son recours sous certaines conditions. Lesquelles? Celles-ci permettent-elles d'assurer la survie des hiboux moyen duc? Au cas où le projet de construction du terrain de golf de Grimisuat ne serait pas compatible avec la sauvegarde du hibou moyen duc, pourrait-on trouver d'autres lieux dans la région ou dans le canton du Valais où la réalisation d'un projet semblable ne se ferait pas au détriment de la nature? Mitunterzeichner - Cosignataires: Baumann, Bircher Silvio, Bischof, Bühlmann, Danuser, Diener, Dünki, Gardiol, Gonseth, Grendelmeier, Gross Andreas, Haering Binder, Hafner Rudolf, Haller, Hollenstein, Jaeger, Keller Rudolf, Marti Werner, Meier Hans, Meier Samuel, Rebeaud, Robert, Schmid Peter, Sieber, Stalder, Steffen, Thür, Weder Hansjürg, Wiederkehr, Zwyzgart (30) Schriftliche Begründung - Développement par écrit Der Urheber verzichtet auf eine Begründung und wünscht eine schriftliche Antwort. Schriftliche Stellungnahme des Bundesrates vom 11. November 1992 Rapport écrit du Conseil fédéral du 11 novembre 1992 1. Für die Begründung des Rekurses des Eidgenössischen Departements des Innern (EDI) gegen die Waldrodung dienen folgende Studien als Grundlage: - Arlettaz R. et al., Actes du 30e Colloque interrégional d'ornithologie Porrentruy, Nov. 1990; - Arlettaz R., Nos Oiseaux 40:321-343, 1990; - Expertise der Pronai AG 1991. 2. Neben der Zwergohreule sind weitere Tier- und Pflanzenarten betroffen. Insbesondere bietet dieses Gebiet Lebensraum für 50 geschützte Tierarten, darunter Heckenbrüter und Nutzer von Hochstammobstbäumen,

national bedrohte Schmetterlingsarten, weitere Insekten, Reptilien und Amphibien. Die durch das Golfprojekt betroffene Tier- und Pflanzenwelt ist gemäss allen Gutachtern ausgesprochen reich. Solche traditionell genutzte, mit Magerrasen durchsetzte Heckenlandschaften sind heute selten geworden.

3. Die Bedingung für den Rückzug des Rekurses des EDI lautet: «Nous sommes prêts à retirer ce recours à la condition que le plan de protection du hibou moyen duc et d'autres valeurs naturelles de la région dont fait état le point 3 de la décision attaquée soit convaincant et qu'il forme partie intégrante de la décision.»

4. Der erwähnte Schutzplan sollte das Ueberleben der Zwergohreule auf lange Sicht ermöglichen.

5. Für die Landschaft weniger problematische Projekte wurden in letzter Zeit schon bewilligt, so zum Beispiel in Sidersder «Golf de la Brèche», der übrigens ein positives Beispiel für die Umwandlung einer früher intensiv genutzten Landschaft darstellt. In diesem Sinne könnte eine kantonale Planung für die Errichtung von Golfplätzen, verbunden mit einer Erhebung über die Auswirkungen auf Natur und Landschaft, die Wahl von Standorten ermöglichen, die mit dem Natur- und Landschaftsschutz in Einklang stünden.

Im Koordinationsblatt D. 3/1 Golfplätze, Stand 21. Februar 1991, des Richtplanes des Kantons Wallis sind die für die Schaffung von Golfplätzen zu beachtenden Grundsätze sowie das Vorgehen festgehalten.

Erklärung des Interpellanten: befriedigt Déclaration de l'interpellateur: satisfait #ST# 92.3495 Interpellation Keller Rudolf Leistungs- und Personalabbau bei der Suva CNA. Diminution des prestations et suppression d'emplois Wortlaut der Interpellation vom 8. Dezember 1992 Die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (Suva) soll von den heute 1920 beschäftigten Personen in nächster Zeit 200 Personaleinheiten abbauen. Damit will die Suva nach ihren eigenen Aussagen 65 Millionen Franken oder 23 Prozent Verwaltungskosten einsparen und künftig wirtschaftlicher arbeiten.

Fragen an den Bundesrat: 1. Kann dieser Personalabbau ohne Entlassungen vorgenommen werden? 2. In welchen Gebieten ergeben sich infolge dieses Personalabbaus Leistungs- oder Angebotsreduktionen? 3. Welche Auswirkungen haben allfällige Leistungs- und Angebotsreduktionen auf die Versicherten? 4. Welche Auswirkungen haben allfällige Leistungs- und Angebotsreduktionen auf die anderen Versicherungsanbieter? 5. Sind zur Durchführung der Suva-Massnahmen allenfalls Änderungen gesetzlicher Bestimmungen notwendig? Wenn ja, welche?

Texte de l'interpellation du 8 décembre 1992 La Caisse nationale suisse d'assurance en cas d'accidents (CNA), qui emploie actuellement 1920 personnes, aurait l'intention de supprimer prochainement 200 emplois. Selon ses dires, elle entend ainsi économiser 65 millions de francs, soit 23 pour cent de ses frais administratifs, pour travailler d'une manière plus rentable.

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdrukschriften Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali Interpellation Maeder Golfplatzprojekt Grimsuat und Zwergohreule Interpellation Maeder Projet de terrain de golf de Grimsuat. Sauvegarde du hibou moyen duc In Amtliches Bulletin der Bundesversammlung Dans Bulletin officiel de l'Assemblée fédérale In Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale Jahr 1993 Année Anno Band I Volume Volume Session Frühjahrssession Session Session de printemps Sessione Sessione primaverile Rat Nationalrat Conseil Conseil national Consiglio Consiglio nazionale Sitzung 16 Séance Seduta Geschäftsnummer 92.3439 Numéro d'objet Numero dell'oggetto Datum 19.03.1993 - 08:00 Date Data Seite 597-597 Page Pagina Ref. No 20 022 465 Dieses Dokument wurde digitalisiert durch den Dienst für das Amtliche Bulletin der Bundesversammlung. Ce document a été numérisé par le Service du Bulletin officiel de

l'Assemblée fédérale. Questo documento è stato digitalizzato dal Servizio del Bollettino ufficiale dell'Assemblea federale.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.